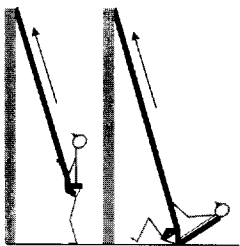




Eine Übersicht von Weiss und Bärtsch kommt zu der Schlussfolgerung, dass die Aktivierung der Blutgerinnung unter Belastung von einer gleichzeitigen Aktivierung der Fibrinolyse begleitet ist, sodass das hämostatische Gleichgewicht auch unter extremer Belastung erhalten bleibt. Moderate Belastungen, wie sie zur Prävention von Herz-

Kreislaufkrankungen empfohlen werden, führen hingegen überwiegend zu einer Aktivierung der Fibrinolyse (S. 130).

Die Läsion des lateralen Kapsel-Band-Apparates am Sprunggelenk ist die häufigste Verletzung in der Sportmedizin. Nachdem die akute Bandverletzung heute allgemein konservativ therapiert wird, bestehen weiterhin Unklarheiten bezüglich des operativen Vorgehens bei der Behandlung der mechanisch bedingten chronischen Instabilität. In etwa 20% werden Tenodesen als Verfahren der ersten Wahl angewendet. In-vitro Untersuchungen zu den am häufigsten angewandten Tenodesen deuten darauf hin, dass ein erhöhter Gelenkverschleiß aufgrund einer veränderten Gelenkkinematik infolge biomechanisch ungünstiger Bandrekonstruktionen entstehen kann. Schmidt et al. gingen in ihrer in-vitro-Untersuchung der Frage nach, welche anatomische Rekonstruktionstechnik der physiologischen Situation eines nicht verletzten Sprunggelenkes am nächsten kommt (S. 136).



Nicht nur der aktive Kletterer ist bei der Ausübung seines Sports Überlastungsmöglichkeiten ausgesetzt. Auch die Sicherungstechnik stellt einen hohen Belastungsfaktor für Hals- und Lendenwirbelsäule dar und kann so vor allem bei anschließendem

Wechsel zum aktiven Klettern ein Verletzungsrisiko bedeuten. Kittel et al. gehen auf Ursachen und Präventionsmöglichkeiten ein (S. 142)

## Editorial

- Fehlende Umsetzung der WHO/FIMS-Deklaration im Vierten Altenbericht der Bundesregierung 129  
G. Reininghaus

## ÜBERSICHTEN

- Aktivierung der Blutgerinnung und Fibrinolyse durch körperliche Belastung 130  
Weiss C, Bärtsch P

## ORIGINALIA

- Der Einfluss anatomischer Bandreparaturen auf den Sprunggelenkkomplex: eine in-vitro Untersuchung 136  
Schmidt R, Benesch S, Bertsch C, Neller S, Gerngroß H, Claes L

- Sportartspezifische Belastungen der Halswirbelsäule bei Kletterern 142  
Kittel R, Bittmann F, Badtke G, Bernstädt W

## WISSENSCHAFTLICHE KOMMENTARE

- Stellungnahme: Der isokinetische 90 sec Maximaltest ist valide und zuverlässig 148  
Jeschke D, Lorenz R

- Entgegnung zur Stellungnahme von Jeschke/Lorenz 150  
Heck H, Schulz H

## STANDARDS IN DER SPORTMEDIZIN

- Methoden der Körperfettbestimmung 153  
Herm K-P

## AKTUELLES

- Herz und Kreislauf durch Bewegung fördern  
Qualitätssiegel SPORT PRO GESUNDHEIT 155

- Aktuelles aus der Ernährung  
Gewichtsmanipulation und Gewichtsmanagement – Die richtige Ernährung bei Sportarten mit Gewichtsklassen 157

- Aus der Literatur 159

- Kongressbericht:  
3. Europäischer Kongress für Sportmedizin, Hasselt 160

- Buchbesprechungen 162

## HERAUSNEHMBARER INNENTEIL

- Wichtige Anschriften in der DGSP I

- Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen  
Juni bis August 2003 II

- Kongressveranstaltungen IV

- Leserbrief zu „Fitness von Jugendlichen – Computer und TV setzen Kindern zu: Fitness lässt weiter nach“ VI

- Hyaluronsäure – wichtige Therapie-Option im Schulterbereich VII

- Impressum 128